

Betreff: Das Hohelied / 1: Das Erwachen der ersten Liebe

Von: "Himmelsfreunde.de" <info@himmelsfreunde.de>

Datum: 29.08.2014 06:00

An: "info@adwords-texter.de" <info@adwords-texter.de>

Himmelsfreunde - der christliche Newsletter
vom Freitag, 29. August 2014

Liebe Himmelsfreunde,

ist Ihnen schon mal aufgefallen, welches Buch genau in der Mitte der Bibel steht? Wenn ich meine Bibel so anschau, würde ich sagen: Es ist das Hohelied der Liebe, das Lied der Lieder. Und genau das, nämlich die übergroße Liebe Gottes zu Seinen Menschen, ist ja die zentrale Botschaft der ganzen Bibel. Deshalb möchte ich es hier zum Thema machen.

Dabei stelle ich Ihnen Auszüge aus einem Buch vor, das sich mit diesem Hohelied befasst: "Der verliebte Gott" von Hansjörg Kägi (ISBN 978-3-907827-97-0). Lesen Sie parallel dazu den Originaltext in Ihrer Bibel!

DIE ERSTE GROSSE LIEBE

=====

Kapitel 1

Das Erwachen der ersten Liebe

"Das Lied der Lieder von Salomo." (V. 1) Mit diesem Satz beginnt dieses schönste und höchste aller Lieder. Wir übersetzen es oft mit "Hohelied" und meinen damit das höchste Lied der Liebe überhaupt. Im Hebräischen wird es darum das "Lied der Lieder" genannt, weil es einfach eine Ebene höher und gewaltiger ist als die anderen Liebeslieder, welche die Welt je gehört hat. Schon im ersten Kapitel beginnt nach diesem Eröffnungssatz der Wortwechsel der ineinander Verliebten. In den folgenden Kapiteln werden wir dann hineingenommen in das wunderbarste Liebesgespräch. Dabei beginnt Salomo am Anfang mit der ersten grossen Liebe. Gibt es etwas Bewegenderes als die erste grosse Liebe? Erzählen wir nicht oft das ganze Leben davon? Ist sie nicht das schönste Abenteuer, auf das wir uns jemals einliessen? Alles daran ist neu, noch nie haben wir es vorher erfahren, aber jetzt ist die Zeit gekommen, wir sind liebesfähig geworden, und nach langem Warten schlägt die grosse Liebe ein. Da kann uns nichts mehr halten, wir tun die verrücktesten Dinge, und alle, die zusehen, sagen sich mit verschmitztem Lächeln: Diese Person muss verliebt sein! Ja, das ist halt so, Liebe macht blind.

Als ich verliebt war, ich kann mich noch sehr gut daran erinnern, wusste ich genau, wie viel Zeit ich mit dem Fahrrad benötigte, um zu meiner Geliebten zu gelangen. Einmal hatte ich genau die Fahrzeit plus weitere zehn Minuten übrig, das reichte völlig. Ich schwang mich auf mein Velo und fuhr, so schnell ich konnte, um noch ein paar Minuten herauszubekommen und wenigstens eine kurze Zeit mit ihr verbringen zu können. Völlig verliebt!

Die Zeit des ersten Liebesfrühlings gleicht dem schönsten Frühling, den wir je in der Natur erlebt haben. Wir sind überwältigt von allem, absolut fasziniert. Unsere Sinne werden überschwemmt von den sinnlichen Eindrücken, die Gott geschaffen hat, um uns dadurch zu erfreuen. Wie schön muss unser Schöpfer sein, um uns derart begeistern zu können, sodass wir ausser uns sind vor Freude und dem Aufwallen der Liebe in unseren Herzen. Mit dieser ersten grossen Liebe fängt das Lied der Lieder

an (V. 1-4). Salomo wusste, dass jede wirklich grosse Liebe, die zwischen Menschen und die zwischen Gott und uns, nach einer begeisternden Anfangsphase in einen notwendigen Wachstumsprozess kommt, damit sie immer mehr reift, noch tiefer greift und lebens- und tragfähig wird. Jeder Prozess geht durch Krisen hindurch, die oft alles von uns fordern. Ganz realitätsbezogen werden wir von Anfang an in diese erste grosse Krise mit hineingenommen (V.5-7). Die Antwort unseres Geliebten lässt nicht lange auf sich warten und wir spüren wieder festen Boden unter den Füßen, denn wir werden als seine Schönheiten angesprochen, die nach dem Liebesleiden noch herrlicher und kraftvoller sind als vorher (V.8-11). Wohlgeruch und gegenseitiges Liebekosen im Herzen stehen am Schluss des ersten Kapitels (V.12-17).

Quelle: Der verliebte Gott, von Hansjörg Kägi,
Schleife Verlag, CH-Winterthur 2011
(ISBN 978-3-907827-97-0)
S. 18-19

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse
Am Markt 5
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527
E-Mail info@adwords-texter.de
Internet www.himmelsfreunde.de
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:

<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=34833&email=info@adwords-texter.de>
